

# Prophylaxe und Frühbehandlung viraler Erkrankungen (auch Covid-19)

## Regulation des Immunsystems mit Phytotherapie

Immunschutztropfen sind in der Berg-Apotheke in Zürich auf Rezept erhältlich: +41 44 241 10 50

### Inhaltstoffe

Urtinkturmischung aus folgenden Heilpflanzen:

<i>Artemisia annua</i>	Kraut	Einjähriger Beifuss	stark antiparasitär, antiviral
<i>Arctium lappa</i>	Samen	Grosse Klette	immunregulierend
<i>Leonurus cardiaca</i>	Blüten und Blatt	Herzgespann	immunregulierend
<i>Plantago lanceolata</i>	Blatt	Spitzwegerich	Schleimhaut protektiv
<i>Quillaja saponaria</i>	Rinde	Seifenbaum	Bronchien protektiv
<i>Verbascum densiflorum</i>	Blüte	Königskerze	Zell-protektiv (Ribosomen)

### Wirkung

Die Immunschutztropfen helfen, das Immunsystem zu regulieren. Sie können keine Infektion verhindern, jedoch abschwächen in Stärke und Länge. Sie sind vor allem wirksam bei Spike-Protein-Erkrankungen wie nach Covid-Injektions-Erkrankungen und nach Covid-Erkrankungen.

### Anwendung

Bei Jugendlichen ab 16 Jahre und Erwachsenen mit Beschwerden nach Covid-Injektionen:

- 3 x 20 Tropfen täglich für 3 Monate resp. solange die Beschwerden vorhanden sind
- Danach 1 x 10 Tropfen für zusätzliche 3 Monate

Bei Jugendlichen ab 16 Jahre und Erwachsenen mit viralen Erkrankungen

- 3 x 20 Tropfen täglich für 10 Tage, danach 1 x 10 Tropfen für etwa 2 Wochen

Bei Schwangeren:

- In den ersten 14 Wochen keine Anwendung, wenn möglich. Bei starken Beschwerden einmal 5 Tropfen täglich.
- Ab der 15. Schwangerschaftswoche 3 x 20 Tropfen täglich solange die Beschwerden vorhanden sind, dann auf 1 x 10 Tropfen reduzieren für weitere 2 Wochen.

Bei jungen Jugendlichen (12 -15-jährig) mit Beschwerden:

- Bei >50kg 3 x 20 Tropfen täglich für 3 Monate resp. solange die Beschwerden vorhanden sind, danach 1 x 10 Tropfen für zusätzliche 3 Monate.
- Bei <50kg 3 x 10 Tropfen täglich für 3 Monate, danach 1 x 5 Tropfen täglich.

Bei Kindern mit Beschwerden:

- Unter 2-Jährige nicht behandeln, ausser bei Beschwerden: dann 2 Tropfen täglich bis es gut ist.
- 2- bis 5-Jährige: 2 Tropfen einmal täglich solange Beschwerden vorhanden sind, dann stopp,
- 6- bis 11-Jährige: 5 Tropfen einmal täglich solange Beschwerden vorhanden sind, dann stopp.

Bei Kontaktpersonen von an viralen Infektionen erkrankten Personen:

- Unter 2-Jährige nicht behandeln
- 2- bis 5-Jährige 1 Tropfen täglich für 10 Tage
- 6 – 11-Jährige 3 Tropfen täglich für 10 Tage
- Junge Jugendliche <50kg 1 x 5 Tropfen täglich für 10 Tage
- Junge Jugendliche >50kg 1 x 10 Tropfen täglich für 10 Tage
- Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene: 10 Tage 1 x 10 Tropfen täglich, abends.

# Prophylaxe und Frühbehandlung viraler Erkrankungen (auch Covid-19)

Zur Prophylaxe und Frühbehandlung von vielen viralen Erkrankungen, speziell auch Covid-19, hat sich **Ivermectin** bewährt (<https://c19ivm.org/meta.html>). Ivermectin gibt es als Tabletten (Subvectin à 3mg), als Salbe (Soolantra) und als Emulsion. **Ivermectin ist rezeptpflichtig.**

## Frühbehandlung bei viralen Infekten bei Erwachsenen und Schwangeren

Möglichst früh für 10 Tage beginnen mit 3 Tabletten Subvectin® täglich oder zweimal 1cm Salbenstrang Soolantra® oder 1 Messlöffel (ML) Ivermectin-Emulsion in Brust / Arme einreiben. Bei länger dauernden Beschwerden, länger behandeln.

Schwangere: Generell ist es klug, erst ab 14+0 Schwangerschaftswochen irgendeine Behandlung durchzuführen. Bei starken Beschwerden vor 14+0 SSW mit der betreuenden Ärztin sprechen.

## Zusätzliche Therapiemittel bei Beschwerden für jede Altersgruppe inklusive Schwangerer

- Vitamin D3 4'000 IE täglich, Schwangere 2400 IE täglich
- Vitamin C 1000mg täglich (z. B. eine halbe Grapefruit, eine Orange oder 1g Ascorbinsäure)
- Zink 15mg bis 30mg täglich (z. B. Zink-Vital Burgerstein 1 Tbl.) für einen Monat
- Immunschutztropfen und Grünsaft 2dl bis 4dl täglich

## Familienangehörige, Kontaktpersonen

3 Tage lang 3 Tabletten Subvectin® à 3mg oder 2 x 1cm Salbenstrang Soolantra® oder 1ML Ivermectin Emulsion in Brust / Arme einreiben. Jugendliche unter 50kg und Kinder 2 Tabletten Subvectin® à 3mg oder 2 x 1/2cm Salbenstrang Soolantra® oder ½ ML Ivermectin Emulsion verwenden.

## Virale Infektionen bei Jugendlichen und Kindern

Für Jugendliche ab 50kg Körpergewicht sind 3 Tabletten Subvectin® à 3mg oder 2 x 1cm Salbenstrang Soolantra® oder 1ML Ivermectin-Emulsion in Brust, Arme oder Beine eingerieben, empfehlenswert.

Für Kinder und Jugendliche unter 50kg sind 2 Tabletten Subvectin® à 3mg oder 2 x 1/2cm Salbenstrang Soolantra® oder ½ ML Ivermectin-Emulsion zu verwenden.

## Virale Infektionen bei Kleinkindern und Säuglingen

Viele virale Infektionen bei Kleinkindern und Säuglingen sind sehr mühsam und können zu schweren Beschwerden führen. Unter 5-Jährige können mit 1 Tablette Subvectin® à 3mg oder 1 x 1/2cm Salbenstrang Soolantra® oder ½ ML Ivermectin Emulsion täglich bis zum kompletten Abflauen der Infektion behandelt werden, Säuglinge ausschliesslich mit Soolantra® ½ cm Salbenstrang oder ½ Ivermectin Emulsion einmal täglich behandeln.

### Immer:

Temperatur täglich messen und beobachten. Bei steigendem Fieber Essigsöckchen, bei Durchfall Johannisbrotmehl, bei fehlendem Ansprechen Ärztin/Arzt konsultieren.

## Wichtige zusätzliche Therapiemittel bei Beschwerden für Kinder (bis 11-jährig)

- Vitamin D3 2'000 IE täglich (z. B. 0.5ml Vitamin D3 Streuli oder 4 Tropfen D3 DiBase)
- Vitamin C 500mg täglich (z. B. ein Viertel Grapefruit, eine halbe Orange oder 0.5g Ascorbinsäure)
- Immunschutztropfen

## Prophylaxe für gefährdete Jugendliche und Erwachsene (COPD, Chemo- & Immuntherapie)

Alle 14 Tage einmal täglich für 2 Tage 3 Tabletten Subvectin® à 3mg oder 2 x 1cm Salbenstrang Soolantra® oder 1 ML Ivermectin-Emulsion in Brust, Arme oder Beine einreiben. In beiden Fällen ist die Dosis 9-10mg Ivermectin täglich.

I:\MedFem\Sekretariat\MerkblätterZumAbgeben\Covid-ViraleInfektionen\ViralerInfekt-ProphylaxeUndFruehbehandlung-2023-12.docx